

17.03.2026



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, an dieser Stelle informieren Bürgermeister und die Fachbereichsleiter/innen Sie über wichtige oder interessante Vorgänge in unserer Gemeinde.

Neue Trafostation am Rathaus in Much installiert

Much. Am Rathaus in Much ist eine neue Trafostation installiert worden. Die Anlage wurde im Rahmen einer Maßnahme zur Modernisierung der örtlichen Energieinfrastruktur aufgebaut. Mithilfe eines Autokrans wurde die Trafostation angeliefert und anschließend präzise an ihrem vorgesehenen Standort platziert.

Trafostationen sind ein zentraler Bestandteil des Stromnetzes. Sie sorgen dafür, dass die elektrische Energie aus dem übergeordneten Netz auf die jeweils benötigte Spannung transformiert wird. Erst dadurch kann der Strom sicher und zuverlässig an Gebäude, öffentliche Einrichtungen sowie weitere angeschlossene Bereiche verteilt werden.

Mit der neuen Anlage wird die Stromversorgung im Umfeld des Rathauses deutlich verbessert. Gleichzeitig schafft die Maßnahme die Grundlage dafür, den steigenden Anforderungen an die Energieversorgung auch in Zukunft gerecht zu werden. Dazu zählen unter anderem ein wachsender Strombedarf durch moderne Technik, Digitalisierung sowie neue Anwendungen im Bereich der Elektromobilität.

Die Aufstellung der Trafostation erfolgte mithilfe eines Autokrans, der die Anlage vom Transportfahrzeug anhub und exakt auf das vorbereitete Fundament setzte. Anschließend konnten die technischen Anschlüsse vorgenommen werden, sodass die Station künftig in das örtliche Stromnetz eingebunden werden kann.

Mit der Installation der neuen Trafostation wird die Energieinfrastruktur im Ortskern von Much weiter gestärkt. Ziel der Maßnahme ist es, eine stabile, leistungsfähige und zukunftssichere Stromversorgung für die umliegenden Gebäude und Einrichtungen langfristig zu gewährleisten.



Krötensäune in Wersch und Scheid erfolgreich aufgestellt

Mit viel tatkräftiger Unterstützung und Power aus der Region sind in Wersch und Scheid die Krötensäune für die bevorstehende Amphibienwanderung aufgestellt worden. Zahlreiche freiwillige Helferinnen und Helfer packten gemeinsam an und sorgten dafür, dass alles rechtzeitig fertig wurde. Trotz der anstrengenden Arbeit standen das Miteinander und die Freude am gemeinsamen Einsatz klar im Vordergrund. Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die mit angepackt haben. Die Aktion zeigt einmal mehr, wie stark der Zusammenhalt in der Region

ist – und wie viel man gemeinsam bewegen kann. Engagement, das nicht nur der Natur zugutekommt, sondern auch verbindet und Freude schenkt.



Bergische Wanderwochen 2026 mit Rekordprogramm

Die **Bergischen Wanderwochen 2026** finden vom **25. April bis zum 10. Mai** statt und laden dazu ein, das Bergische Land auf vielfältige Weise zu Fuß zu entdecken. Mit rund **160 geführten Touren in 16 Tagen** präsentiert die Tourismusorganisation „Das Bergische“ so viele Wanderangebote wie noch nie zuvor in diesem Zeitraum – ein neuer Rekord für das etablierte Veranstaltungsformat.

Den Auftakt bildet am ersten Wochenende, **25. und 26. April**, die beliebte Wanderveranstaltung **„Bergische 50“** mit zwei Streckenformaten über **50 und 25 Kilometer**. Zusätzlich stehen allein an diesem Wochenende mehr als **40 weitere geführte Wanderungen** in der gesamten Region auf dem Programm. Begleitet werden die Touren von orts- und sachkundigen Gästeführerinnen und Gästeführern, die den Teilnehmenden Natur, Kultur und Besonderheiten der Region näherbringen.

Das Programm bietet eine große Themenvielfalt und richtet sich an unterschiedliche Zielgruppen. Neben klassischen Naturwanderungen werden auch **kulinarische Touren, Kräuterwanderungen, Yogawanderungen, Esetrekking, Duathlon-Formate oder Whisky-Wanderungen** angeboten. **Familienfreundliche Angebote** nehmen ebenfalls einen wichtigen Platz ein und ermöglichen gemeinsame Naturerlebnisse für Groß und Klein.

Darüber hinaus bereichern zahlreiche **neue Touren und kreative Formate** das Programm. Erstmals beteiligt sich beispielsweise die **Burg Hohnrath** mit einer Muttertags-Schnitzel-Wanderung sowie einer Wild-Wald-Erlebniswanderung für Familien. Weitere neue Angebote sind unter anderem der **„Bergische Bier-Krimi“ in Odenthal**, **„Wein & Crime“ in Kürten**, stimmungsvolle **Fackelwanderungen** oder **„Wandern auf dem Wasser“**, bei dem eine Wanderung mit Kanufahren auf der Wupper in Solingen kombiniert wird. Auch Genusswanderungen wie **„Zwischen Fachwerk und blühenden Streuobstwiesen“** verbinden Naturerlebnis mit regionalen Spezialitäten, etwa einer Verkostung von Säften aus der Saftkellerei Weber.

Viele der Touren sind zudem **gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar** oder lassen sich mit dem **Bergischen WanderBus** kombinieren. Das vollständige Programm mit allen Terminen, Themen und Anmeldeöglichkeiten ist online unter der Website der Bergischen Wanderwochen abrufbar.

Karsten Schäfer

Bürgermeister

Much. Gemeinsam. Weiterdenken